

Sachbearbeiter: Michael Krumböck

Beschlussvorlagen an:		öffentlich	nichtöffentlich
	GR	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
TA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
VA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Befangenheit Ja Nein

Beteiligung Ortschaftsrats/-räte Ja Nein

Zugegangen sind den Mitgliedern:

1. **Betreff:**

Jahresbericht Umweltkreis 2019

2. **Sachdarstellung:**

B e k a n n t g a b e

Seit 30 Jahren sind unter dem Dach des Umweltkreises Leutkirch Vereine und Initiativen organisiert, die sich in und um Leutkirch für den Umwelt- und Naturschutz einsetzen. Getragen wird die Arbeit des Umweltkreises vom Naturschutzbund Deutschland (NABU), Gruppe Leutkirch. Aktuell sind Energiebündnis, Heimatpflege, Bezirksimkerverein, Deutscher Alpenverein Sektion Leutkirch, Verkehrsclub Deutschland (vcd), Fischereiverein, Kneipp-Verein und Obst- und Gartenbauverein weitere aktive Stützen des Umweltkreises. Die Arbeit des Umweltkreises wird organisiert durch die in Teilzeit angestellte Diplom-Geographin und Naturpädagogin Wibke Wilmanns.

Im Jahresbericht wird die Arbeit des Umweltkreises dokumentiert. Ein Schwerpunkt lag im Jahr 2019 auf der Jugendarbeit und der Umweltbildung. Über das Jahr wurden 24 Schulklassen und 2 Kindergartengruppe in die Natur geführt. Die Kindergruppe „Rudi Rotbein“ traf sich zweiwöchentlich. Im Rahmen der vom Umweltkreis organisierten Frühjahrsputzete sammelten 1.265 Schüler/innen aus 69 Schulklassen aus 11 Schulen in der Stadt und in verschiedenen Teilorten rund 2 Tonnen Müll.

Die Vereine im Umweltkreis hatten ein vielfältiges Programm erstellt. Gut besucht war der Bildervortrag „Leidenschaft Ozean“. Sehr gut angenommen wurde die Doku „Die Wiese – Ein Paradies nebenan“ von Jan Haft, die in Kooperation mit dem Cineclub präsentiert wurde. Im Oktober zeigten die bekannten Natur- und Tierfotografen Armin und Patricia Hofmann den Bildervortrag „Lebendiges Allgäu – Der Natur auf der Spur im Wandel der Jahreszeiten“. Zu den weiteren Höhepunkten gehörte ein Radausflug ins Benninger Ried zusammen mit der Heimatpflege und dem Kneipp-Verein.

Zahlreiche ehrenamtliche Helfer waren im Amphibienschutz aktiv. Am Stadtweiher, am Repsweiher, in Sebastianssaul und in Ottmannshofen waren etwa 60 Helfer im Einsatz. Der Aufbau der Amphibienschutzzäune erfolgte mit Unterstützung von Schulen, Kindergruppe und Bauhof. Bei den Aktionen wurden insgesamt über 3.000 Amphibien erfasst. Die zahlreichen Vogelnistkästen am Stadtweiher und Wasseramsel-Nisthilfen unter verschiedenen Eschach-Brücken wurden kontrolliert.

Von Februar bis Dezember fand der monatliche Bauernmarkt in der Marktstraße statt. Der Juli-Markt stand im Zeichen einer nachhaltigen Ernährung. Die Stadt Leutkirch und die Uni Freiburg stellten die Ergebnisse des dreijährigen KERNiG-Projekts vor. Kurz vor Weihnachten gab es den Christbaumverkauf mit Bäumen aus dem Stadtwald.

Der Tätigkeitsbericht für das Jahr 2019 wird gemeinsam mit dem Programm für das Jahr 2020 dem Gemeinderat vorgelegt. Wie in den vergangenen Jahren soll der Umweltkreis im Jahr 2020 für die Erfüllung seiner vielfältigen Aufgaben im Umwelt- und Naturschutz einen Zuschuss in Höhe von 8.000 Euro erhalten. Dieser Betrag ist im Haushalt 2020 eingeplant.

3. Finanzielle Auswirkungen:

- Ja Abwicklung im laufenden Haushaltsjahr, s. Finanzierung
 Ja Mehrjahresvorhaben des Vermögenshaushalts, s. Finanzierungsübersicht
 Nein

Gesamtkosten der Maßnahme(n) (Beschaffungs-/Herstellungskosten)	Jährliche Folgekosten/-lasten
€	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Finanzierung:

		HH-Jahr	HH-Stelle	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	8.000 €	<input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt	2018	3600.700000
	€	<input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt		

- Nein überplanmäßig
 außerplanmäßig

Deckungsvorschlag HH-Stelle:

HH-Jahr:

Förderung möglich: Ja Nein zu prüfen

4. Familienverträglichkeitsprüfung

Die vorgesehene Maßnahme:

- hat keine bedeutsame Auswirkung auf die Familien in Leutkirch im Allgäu
 hat Auswirkungen auf die Familien in Leutkirch im Allgäu.

Folgende Lebensbereiche von Familien sind betroffen:

Umwelt, Natur und Landschaft, Bildung

Die getroffene Entscheidung trägt zu folgender Verbesserung der Lebensbedingungen für Familien in Leutkirch im Allgäu bei:

gesunde Lebensgrundlagen

Die geplante Entscheidung hat folgende negativen Auswirkungen auf Familien in Leutkirch im Allgäu:

5. Beschlussantrag

B e k a n n t g a b e

Leutkirch im Allgäu, 07.05.2020

Sachbearbeiter:

Fachbereichsleiterin:

Geschäftsbereichsleiter:

Michael Krumböck

Susanne Bischofberger

Roland Wagner

Bürgermeisterin:

Oberbürgermeister:

Christina Schnitzler

Hans-Jörg Henle